

# Die besondere Lernleistung im Überblick (Details siehe GOS VO § 15)

## Allgemeine Beschreibung:

- **selbstständige Bearbeitung** eines Themas, das schulischen Fächern zugeordnet werden kann
- **Dauer:** mindestens 2 Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe
- die **Note** für die bes. Lernleistung tritt zweimal an die Stelle einer Halbjahresnote des **Seminarfaches**
- → **Termin 1:** Anmeldung spätestens bis Ende 11/1

## Bestandteile der bes. Lernleistung:

### 1. Die schriftliche Dokumentation:

- **Umfang:** 15 – 25 Seiten (ohne Anhang und Präsentationselemente)
- zusätzlich sind einzureichen:
  - a) Darstellung des **Arbeitsprozesses**
  - b) **Kurzfassung** (1 Seite)
  - c) **Literaturverzeichnis** und **Angabe weiterer Hilfsmittel**
  - d) **Erklärung**, dass die Arbeit selbstständig angefertigt und nicht anderweitig in Kursnoten eingebracht wurde
- → **Termin 2:** bis 15. Februar des betr. Abiturjahres müssen **zwei Exemplare** der schriftlichen Dokumentation eingereicht werden

### 2. Das mündliche Kolloquium:

- **Dauer:** i.d.R. 30 Minuten
- **Zeitpunkt:** spätestens bis zum Antrag auf Zulassung zur schriftlichen Abiturprüfung

### 3. Gruppenarbeiten:

- zulässig **bis zu drei Personen**
- **Eigenanteile** müssen durch Unterthemen erkennbar sein und werden individuell benotet
- **Umfang** erhöht sich entsprechend der Teilnehmerzahl
- **Gruppenkolloquium** bis ca. 60 Minuten (mit individuellen Anteilen)

## Bewertung und Beurteilung:

### 1. Bewertung der schriftlichen Dokumentation:

- **zwei Lehrkräfte** bewerten entsprechend den allg. Prüfungsanforderungen / Abiturprüfung
- **Erstkorrektur** durch betreuende Lehrkraft, **Zweitkorrektor** durch Schulleitung benannt
- Korrektoren erstellen je ein Gutachten mit einer Note; Einigung auf **gemeinsame Endnote**

2. Zulassung zum Kolloquium:

- **Mindestnote 05** (in der schriftlichen Dokumentation)
- **verbindliche Erklärung/Anmeldung** des Schülers zum Kolloquium nötig

3. Durchführung und Bewertung des Kolloquiums:

- Durchführung der Prüfung durch **beide Korrektoren** unter Vorsitz des Schulleiters
- weitere Lehrkraft führt **Protokoll**
- **Endnote für bes. Lernleistung** wird von beiden Prüfern einvernehmlich festgesetzt
- **keine Gewichtung** der beiden Teilleistungen (schriftlich – mündlich)
- entscheidet sich der Schüler gegen eine Einbringung innerhalb des Seminarfaches, so kann die Schule eine **Bescheinigung** über die erbrachte Leistung ausstellen